

II-5979 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 2960 J

1992-05-14

ANFRAGE

der Abgeordneten Dr. Müller
und Genossen
an den Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten
betreffend Pauschalierung von Mautgebühren für die Zufahrt zur Mülldeponie Ahrntal

Um zur Mülldeponie Ahrntal zu gelangen, müssen die Fahrzeuge der Stadtgemeinde Innsbruck ein rund 1 km langes Teilstück der Brennerautobahn zwischen der Auffahrt Innsbruck-Süd und der Abfahrt Zenzenhof nutzen. Eine andere Zufahrt zur Mülldeponie Ahrntal ist nicht möglich. Derzeit muß von den entsprechenden Fahrzeugen die volle Mautgebühr entrichtet werden.

Da es sich bei der Müllentsorgung um eine wesentliche öffentliche Aufgabe handelt, ist es kaum einzusehen, daß die Besorgung dieser Aufgabe durch eine öffentliche Körperschaft mit Abgaben belegt wird, die ihrerseits wiederum einer anderen öffentlichen Körperschaft zufließen. In einer entsprechenden Anfrage der Abgeordneten Dr. Müller und Genossen an den Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend Befreiung von den Mautgebühren für die Zufahrt zur Mülldeponie Ahrntal vom 4.3.1991 (641/J) teilen Sie mit, daß Sie nunmehr den Auftrag erteilt haben, "die Verhandlungen über die Einführung einer Pauschalmaut zu einem raschen positiven Abschluß zu bringen". Auch besteht dem Vornehmen nach eine Zusicherung Ihrerseits gegenüber dem Bürgermeister von Innsbruck, daß die Brennerautobahn AG um neue Vorschläge in der Frage der Pauschalierung der Mautgebühren ersucht werden wird. Seit dem Zeitpunkt Ihrer Anfragebeantwortung vom 17.4.1991 sind in der betreffenden Angelegenheit jedoch keine Veränderungen eingetreten.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten an den Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten daher nachstehende

Anfrage:

1. Stehen Sie nach wie vor zu Ihrer Zusicherung, so rasch als möglich eine Pauschalmaut für die Fahrzeuge der Müllentsorgung zu erreichen?

2. Wenn nein, warum nicht?
3. Wenn ja, ist bereits eine entsprechende Weisung Ihres Ressorts an die Brennerautobahn AG ergangen?
4. Wann kann mit der Einführung der Pauschalierung der Mautgebühren gerechnet werden?